

So schädlich sind Zigarettenkippen für Mensch und Natur

- **Eine Menge Müll**
Zigarettenkippen sind weltweit das am häufigsten weggeworfene Abfallprodukt und 2/3 davon landen in der Umwelt anstatt im Restmüll.
- **Giftige Inhaltsstoffe**
In Zigaretten sind über 7.000 giftige Chemikalien enthalten (z.B. Arsen, Nikotin, Schwermetalle). 50 davon sind nachweislich krebserregend.
- **Verschmutzung der Gewässer**
Bei Regen lösen sich die Schadstoffe aus den herumliegenden Kippen und gelangen so in unsere Gewässer. Schon eine Zigarettenkippe pro Liter reicht aus um 50% aller Fische in einem Aquarium innerhalb eines Tages zu töten. Über die Nahrungskette können die von den Fischen aufgenommenen Giftstoffe auch bis zum Menschen gelangen.
- **Mikroplastik**
Die meisten Zigarettenfilter bestehen aus dem Kunststoff Celluloseacetat. Dieser ist nicht biologisch abbaubar, sondern zerfällt nach einigen Jahren zu Mikroplastik und belastet so weiterhin die Umwelt.
- **Gefahr für Tiere**
Land- und Wassertiere fressen den Plastikmüll aus den Kippen, da sie diesen mit Nahrung verwechseln. Das kann neben Vergiftung durch die Schadstoffe auch zu Verstopfungen oder Verhungern mit gefülltem Magen führen.
- **Hindert Pflanzenwachstum**
In einer Studie wurde gezeigt das Zigarettenstummel das Wachstum von Pflanzen wie z.B. Klee negativ beeinflussen.
- **Gefahr für Kleinkinder**
In Parks oder an Spielplätzen liegende Zigarettenkippen stellen vor Allem für Kinder eine Gefahr dar: Nikotin ist nach Medikamenten die häufigste Ursache für Vergiftungen im Kleinkindalter. Schon in einer einzigen Zigarette ist eine für ein Kleinkind tödliche Nikotindosis enthalten.
- **Brandgefahr**
Das Umweltbundesamt sieht die [Hauptursache für Waldbrände in Deutschland](#) in der Unachtsamkeit der Menschen. Besonders bei hohen Sommertemperaturen können noch glühende Zigarettenkippen schnell zum Auslöser eines Feuers werden.

Was dagegen tun?

- Zigarettenkippen in Mülleimern (Restmüll) oder noch besser in Aschenbechern entsorgen.
- Wenn kein Mülleimer in der Nähe ist, kann ein Taschenaschenbecher verwendet werden.
- Ungebleichte Zigarettenfilter aus Zellulose verwenden.
- Bekannte, Freunde und Familienmitglieder darauf hinweisen, welche Schäden achtlos weggeworfene Zigaretten verursachen können.
- Spaziergänge zum Sammeln von Kippen nutzen oder an Müllsammelaktionen teilnehmen.